

Die Juniorwahl zur Bundestagswahl 2021 in der Albert-Einstein-Schule Laatzen

SPD mit deutlicher Mehrheit bei den Zweitstimmen bei der schulinternen Juniorwahl 2021

Laatzen. Vom 20. bis 22. September wurde dieses Jahr die Juniorwahl 2021 an der Albert-Einstein-Schule in Laatzen durchgeführt. Wie bei der Bundestagswahl gaben auch die Schülerinnen und Schüler der 8. bis 10. Klassen Ihre Erst- und Zweitstimmen ab. Das offizielle Wahllokal der Juniorwahl war die schulinterne Bücherei und wurde unter Mithilfe von Lehrkräften, Schulpraktikantinnen und Schulpraktikanten sowie der SV durchgeführt. Die geheime Wahl war für viele Teilnehmende eine aufregende Erfahrung – so war dies doch Ihre erste Berührung mit diesem wichtigen demokratischen Ereignis.

Bei den Erststimmen ist auffällig, dass zwei bekannte Persönlichkeiten der Schule die meisten Stimmen auf sich vereinen konnten: Dr. Matthias Miersch (SPD) mit 33 % und Nadin Zaya (FDP) mit 15,45 % haben ihre Schulzeit selbst an der Albert-Einstein-Schule in Laatzen verbracht. Einen ebenfalls hohen Erststimmenanteil erreichte Tilman Kuban (CDU) mit 21,2 % und Simone Meyer (GRÜNE) mit 15 %.

Zumindest bei der FDP steht dies im Kontrast zum Ergebnis der Zweitstimmen, da die Partei hier lediglich 4,9 % erreichen konnte. Hier zeigt sich zudem, dass sich die SPD deutlich von den anderen Parteien mit einem Zweitstimmenanteil von 28,7 % absetzen konnte.

Ergebnisse der Juniorwahl zur Bundestagswahl 2021 an der Albert-Einstein-Schule:

Bei einer Abgabe von 466 Stimmen (8. – 10. Klasse) haben die

CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	16,3 %
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	28,7 %
FDP	Freie Demokratische Partei	4,9 %
AfD	Alternative für Deutschland	7,0 %
GRÜNE	BÜNDNIS 90/GRÜNE	16,0 %
DIE LINKE	DIE LINKE	7,5 %
Die PARTEI	Die PARTEI	3,2 %
Tierschutzpartei	Tierschutzpartei	4,7 %
PIRATEN	PIRATEN	1,2 %
Sonstige		3,8 %

aller gültigen Zweitstimmen erhalten.

Die bundesdeutsche Gesamtauswertung wurde parallel zu den Ergebnissen der Bundestagswahl 2021 ab Sonntag, den 26. September 2021 auf www.juniorwahl.de veröffentlicht.

Wilhelm Paetzmann und Julian Nicolaus